

Organisatorisches in Kürze

Zielgruppe

Mitglieder von kirchlichen Behörden, kirchliche Angestellte, Seelsorgende, Sigristinnen oder Sakristane, Ehrenamtliche. An nachhaltiger Kirche Interessierte sind willkommen; eine oder mehrere Personen pro Kirchgemeinde, Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt.

Referenten

Andreas Frei (oeku Kirchen für die Umwelt) und weitere Referenten. Andreas Frei hat Aufbauarbeit für kirchliches Umweltmanagement in der Schweiz betrieben und mehrere Kirchgemeinden zum Zertifikat Grüner Guggel geführt. An den Kurs- tagen berichten die örtlichen Mitglieder der Umweltteams und weitere Fachper- sonen von ihren Erfahrungen.

Kosten

Die Kosten für den Lehrgang betragen CHF 1280. Die Kursgebühr beinhaltet Dokumentation und Verpflegung. Für Personen aus ref. Kirchgemeinden im Kan- ton Zürich übernimmt die Zürcher Landeskirche die Hälfte der Gebühr, falls der Kurs mit Attest abgeschlossen wird. Der Lehrgang kann dank der Unterstützung folgender Landeskirchen und Organisationen angeboten werden:

- Evangelisch-reformierte Landeskirche des Kantons Zürich
- EnergieSchweiz, Bundesamt für Energie



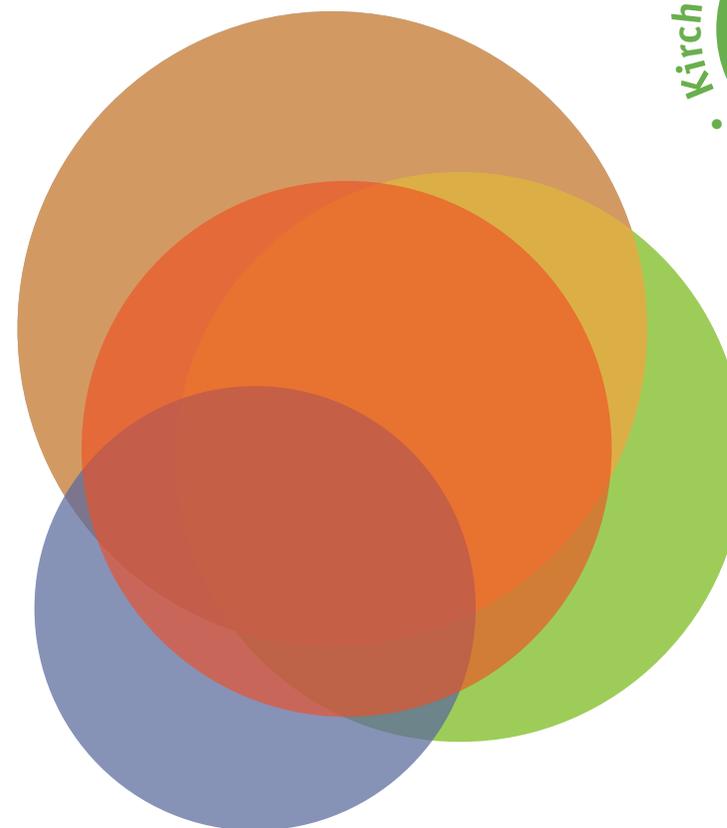
oeku Kirchen für die Umwelt
Schwarztorstrasse 18
Postfach
3001 Bern

Gedruckt auf
100% Recyclingpapier

oeku
Kirchen für die Umwelt

Kontakt

Informationen zum UMS Grüner Guggel und zum Lehrgang «Kirchliches Umweltmanagement» bei der Fachstelle oeku Kirchen für die Umwelt: 031 398 23 45, info@oeku.ch, Weblink: grüner-guggel.ch



Bewahrung der Schöpfung konkret

Kirchliches Umweltmanagement

Lehrgang 2023/24

reformierte
kirche kanton zürich

oeku
Kirchen für die Umwelt

Kirchgemeinden entdecken Umweltmanagement

Der «Grüne Guggel» ist das Zertifikat für Kirchgemeinden mit systematischem Umweltmanagement. Die Teilnehmenden dieses Lehrgangs begleiten Kirchgemeinden auf dem Weg zum Umweltzertifikat.

Kirchgemeinden übernehmen zunehmend Verantwortung für «unser gemeinsames Haus» (Laudato si). Doch was können Kirchgemeinden zur Bewahrung der Schöpfung tun? Das Umweltzertifikat «Grüner Guggel» ist eine mögliche Antwort. Es zeichnet Kirchgemeinden aus, die ein vorgegebenes 10-Punkte-Programm erarbeiten und dieses in einem Audit prüfen lassen. Ziel ist die Verbesserung der Umweltleistung der Kirchgemeinde, sei es beim Energieverbrauch, bei der Förderung der Vielfalt von einheimischen Pflanzen und Tieren, beim Einkauf von umweltgerechten Produkten oder bei der Abfalltrennung. Die Ziele und Massnahmen werden von einem Umweltteam vor Ort erarbeitet und in einem Umweltprogramm festgelegt. Jede Kirchgemeinde legt die Schwerpunkte ihrer Umweltarbeit selber fest.

Lehrgang ab September 2023

oeku Kirchen für die Umwelt bildet in einem praxisnahen und kompakten Lehrgang kirchliche Umweltberatende aus. Diese Personen verfügen über die Kenntnisse und Kompetenzen, Kirchgemeinden und kirchliche Institutionen als Coaches zum Zertifikat «Grüner Guggel» zu führen.

Der Lehrgang «Kirchliches Umweltmanagement» richtet sich an Personen, die ihre Kirchgemeinde zum Umweltlabel Grüner Guggel führen wollen. Mit dem erworbenen Wissen leiten und begleiten die Teilnehmenden das Umweltteam einer Kirchgemeinde. Dieses Umweltteam ist der Motor, der mit Unterstützung der Behörden die kirchliche Umweltarbeit voranbringt. Der Lehrgang ist geeignet für Mitglieder der Kirchenpflege, des Seelsorge- oder Sigristentteams, für kirchliche Angestellte oder Ehrenamtliche. Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt, die Verbindung mit einer lokalen Kirchgemeinde ist erwünscht.

Der Lehrgang findet an Orten statt, die im Umweltmanagement bereits aktiv sind. So lernen die Teilnehmenden praktische Beispiele und die involvierten Personen kennen. Sie erwerben in diesem Kurs das Know-how, um Kirchgemeinden selbständig zum Zertifikat Grüner Guggel zu begleiten. Die Teilnehmenden erhalten ein Kursattest.

Organisatorisches

Es finden sechs Kurstermine zwischen September 2023 und April 2024 statt. Die Kursorte sind mit öffentlichem Verkehr gut erreichbar. Für einen Abschluss mit Attest wird die Teilnahme an 80% der Kurseinheiten sowie am abschliessenden Kolloquium vorausgesetzt.

Kursorte und -termine

Fr, 08.09.2023	13.30–19.30 h	Ref. Kirchgemeinde	Veltheim
Fr, 06.10.2023	13.30–19.30 h	Ref. Kirchgemeinde	Horgen
Fr, 17.11.2023	13.30–19.30 h	Ref. Kirchgemeinde	Meilen
Fr, 26.01.2024	13.30–19.30 h	Ref. Kirchgemeinde	Dietlikon
Fr, 01.03.2024	13.30–19.30 h	Ref. Kirchgemeinde	Sihltal, Adliswil
Sa, 06.04.2024	09.30–15.30 h	Ref. Landeskirche	Zürich

Anmeldung zum Lehrgang «Kirchliches Umweltmanagement»

Bis Ende August 2023 per Mail an kurse@oeku.ch mit Name, Vorname, Kirchgemeinde und Ressort. Die Platzzahl ist beschränkt, Teilnahme aufgrund des Anmeldeeingangs.

